



Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie  
Postfach 31 80 | 55021 Mainz

## Ergebnisniederschrift

Bauhofstraße 9  
55116 Mainz  
Telefon 06131 16-0  
Telefax 06131 16-2452  
Mail: [poststelle@msagd.rlp.de](mailto:poststelle@msagd.rlp.de)  
[www.msagd.rlp.de](http://www.msagd.rlp.de)

6. Oktober 2017

Mein Aktenzeichen  
644-77 905-0

Ihr Schreiben vom

Ansprechpartner/-in / E-Mail  
Andrea Zendel  
[Andrea.Zendel@msagd.rlp.de](mailto:Andrea.Zendel@msagd.rlp.de)

Telefon / Fax  
06131 16-2075  
06131 1617-2075

### AG Evaluation Landesaktionsplan am 14. September 2017 (13.30 bis 16.00 Uhr)

**Teilnehmerinnen und Teilnehmer:** siehe beigefügte Teilnehmerliste (Anlage 1)

#### TOP 1:

##### **Begrüßung und Verabschiedung der Tagesordnung**

Herr Matthias Rösch begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der AG Evaluation Landesaktionsplan und stellt die Tagesordnung der Sitzung vor. Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

#### TOP 2:

##### **Aktuelle Viertelstunde**

Zur besseren Vernetzung der Mitglieder im Landesbeirat zur Teilhabe behinderter Menschen wurde angeregt eine Adressliste zur Verfügung zu stellen. Die Geschäftsstelle wird für die nächste Sitzung des Landesbeirates eine Liste vorbereiten, auf der sich die Mitglieder einverstanden erklären, dass ihre Daten weitergegeben werden dürfen.

- 1 -

**Blinden und sehbehinderten  
Personen wird dieses Dokument  
auf Wunsch auch in für sie wahr-  
nehmbarer Form übermittelt.**

Abteilung Gesundheit: Schießgartenstraße 6 • Fax 06131/164375  
Abteilung Sozialversicherungen: Diether-von-Isenburg-Straße 9-11 • Fax 06131/165336

Herr Wolfgang Spähn informiert über die Pressemeldung des Deutschen Institut für Menschenrechte vom September 2017 zum Positionspapier „Inklusive Bildung ist ein Menschenrecht“. Die Pressemeldung sowie das Positionspapier finden Sie unter den folgenden Links:

- <http://www.institut-fuer-menschenrechte.de/aktuell/news/meldung/article/pressemittteilung-inklusive-bildung-ist-ein-menschenrecht-und-muss-umgesetzt-werden/>
- [http://www.institut-fuer-menschenrechte.de/fileadmin/user\\_upload/Publikationen/POSITION/Position\\_10\\_Inklusive\\_Bildung\\_bf.pdf](http://www.institut-fuer-menschenrechte.de/fileadmin/user_upload/Publikationen/POSITION/Position_10_Inklusive_Bildung_bf.pdf).

### **TOP 3:**

#### **Arbeitsplanung der Arbeitsgruppe**

Herr Matthias Rösch stellt die Zeitplanung der AG Evaluation Landesaktionsplan (Anlage 2) vor.

Von Seiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurde kritisch angemerkt, dass die Zeit zur Erarbeitung der Stellungnahmen für den 7. Bericht sehr knapp bemessen ist. Darüber hinaus wurde angeregt, dass die Arbeitsgruppe analog der letzten Fortschreibung des Landesaktionsplans durch eine externe wissenschaftliche Begleitung unterstützt wird. Eine mögliche wissenschaftliche Begleitung wird vom Fachreferat geprüft.

Ab 2018 werden zu den Sitzungen der Arbeitsgruppe zu den Handlungsfeldern Expertinnen und Experten sowie die jeweilig zuständigen Ministerien eingeladen.

Herr Matthias Rösch fasst die Diskussion wie folgt zusammen:

1. Die Arbeitsgruppe erarbeitet gemeinsam die Stellungnahmen zum 7. Bericht, damit diese in der Sitzung des Landesbeirates am 16. November 2017 verabschiedet werden können.
2. Zu den jeweiligen Handlungsfeldern werden externe Fachleute und die jeweils zuständigen Ministerien eingeladen.
3. Eine mögliche wissenschaftliche Begleitung wird geprüft.
4. Zwischenergebnisse / Zwischenziele zu den Maßnahmen im Landesaktionsplan werden in den Sitzungen des Landesbeirates vorgestellt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

#### **TOP 4:**

#### **Erarbeitung der Stellungnahmen zum 7. Bericht zur Lage behinderter Menschen in Rheinland-Pfalz**

Für die Stellungnahmen wurden folgende Leitfragen festgelegt:

1. Wie schätzt der Landesbeirat zur Teilhabe behinderter Menschen die Lage ein?
2. Was ist zu tun?
3. Welche Fragen müssen geklärt werden?

Soweit möglich sollen die Mitglieder der Arbeitsgruppe die Stellungnahmen vor der nächsten Sitzung der Geschäftsstelle übersenden.

Nach erfolgter Mail-Abfrage konnten die Handlungsfelder wie folgt zugeordnet werden:

Erziehung und Bildung	Ute Germann, Wolfgang Spähn
Arbeit und Beschäftigung	Matthias Rösch (Andreas Wörner)
Wohnen	Matthias Rösch (Wolfgang Spähn)
Kultur, Freizeit und Sport	Marita Boos-Waidosch, Anna Schädler
Gesundheit und Pflege	Andreas Wörner
Gleichstellung und Schutz der Grund- und Menschenrechte	Gerlinde Busch, Joachim Seuling
Interessenvertretung	Ute Germann
Barrierefreiheit und Mobilität	Marita Boos-Waidosch, Anna Schädler
Barrierefreie Kommunikation und Information	Joachim Seuling, Kurt Stübiger
Bewusstseinsbildung und (inter-)nationale Vernetzung	Gerlinde Busch (?)

## TOP 5:

### Nächster Termin

Die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe findet am Donnerstag, 19. Oktober 2017 (13.30 bis 16.30 Uhr) statt.

gez.

Andrea Zendel

Geschäftsstelle Landesbeirat zur  
Teilhabe behinderter Menschen